

# GRUNDLAGEN – OFFENE FRAGEN

Aufgabe aus Artikel, Absatz 4 38 DSGVO

- *Betroffene Personen können den Datenschutzbeauftragten zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß dieser Verordnung im Zusammenhang stehenden Fragen zu Rate ziehen.*

**Diese Regelung knüpft an die auch früher eher gedachte Funktion als „Anwalt der Betroffenen“ an, ohne dazu allzu klare Grenzen bspw. zum Interessenskonflikt zu ziehen. Gilt dies also noch?**

# GRUNDLAGEN – OFFENE FRAGEN

## Zusätzliche Aufgaben in Artikel 38, Absatz 6 DSGVO

- *Der Datenschutzbeauftragte kann andere Aufgaben und Pflichten wahrnehmen. Der Verantwortliche oder der Auftragsverarbeiter stellt sicher, dass derartige Aufgaben und Pflichten nicht zu einem Interessenkonflikt führen.*

**Diese Regelung schafft einigen Interpretationsspielraum, mit dem wir uns noch befassen müssen. Kann sich der DSB darauf verlassen oder muss er selbst Sorge tragen, dass der Interessenskonflikt nicht eintritt?**